

## Pressemitteilung

### **Deutschlands größter Ökonomie-Schulwettbewerb „YES! – Young Economic Summit“ ausgezeichnet mit Meritum-Preis der Deutschen Wirtschaft 2020**

Das Deutsche Aktieninstitut verleiht dem YES! den mit 25.000 Euro dotierten Meritum Förderpreis. Mit dem Preis werden Persönlichkeiten und Initiativen ausgezeichnet, die sich in besonderem Maße für das bessere Verständnis wirtschaftlicher Zusammenhänge engagiert haben.

**Kiel/Hamburg, den 18. Mai 2020: Deutschlands größter Schulwettbewerb rund um globale ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Themen erhält den mit 25.000 Euro dotierten Meritum Förderpreis des Deutschen Aktieninstitutes (<https://www.meritum-preis.de>). Die ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft und die Joachim Herz Stiftung wollen damit mehr Jugendlichen die Teilnahme ermöglichen und die Lernerfahrung vertiefen. Der Meritum Förderpreis würdigt zudem das Engagement der ZBW für ihren Wissenstransfer zwischen Forschung und Gesellschaft.**

„YES! – Young Economic Summit ist mit seinen deutschlandweit organisierten Schulwettbewerben ein wichtiger Akteur zur Förderung der ökonomischen und politischen Bildung in Deutschland“, unterstreicht Dr. Hans-Ulrich Engel, Präsident des Deutschen Aktieninstituts. „So bietet die Initiative Jugendlichen die Möglichkeit, eigene kreative Ideen zu entwickeln, wie Herausforderungen in Wirtschaft, Politik, Umwelt und Gesellschaft gelöst werden können.“

Janina Kugel, Aufsichtsrätin und Senior Advisorin, ist von der Initiative begeistert. „Die Form des Wettbewerbs“, hebt die Laudatorin hervor, „bei dem die verschiedenen Teams mit ihren Ideen gegeneinander antreten, ermöglicht es den Teilnehmern, ihre Lösungen einem Fachpublikum aus Wirtschaft und Politik vorzustellen. Auf diese Weise lernen Jugendliche nicht nur, sich mit komplexen Wirtschaftsthemen auseinanderzusetzen, sondern auch ihre Lösungen zu verteidigen. Ein großartiges Konzept, das hilft, junge Menschen für Wirtschaft zu begeistern. Zugleich macht der Wettbewerb für sie erlebbar, wie eng Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Umwelt verflochten sind.“

„Der mit 25.000 Euro dotierte Meritum Förderpreis“, schließt Dr. Hans-Ulrich Engel, „soll unseren Teil dazu beitragen, dass YES! weitere spannende Schul-Projekte realisieren kann.“

Dr. Willi Scholz, Projektleiter des YES! erläutert „Wir freuen uns außerordentlich über die Auszeichnung. Der Förderpreis wird uns sehr dabei helfen, noch mehr Jugendlichen eine Stimme zu geben und die Lernumgebung weiterzuentwickeln.“

Prof. Dr. Klaus Tochtermann, Direktor der ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft sagt: „Die Verleihung des Meritum-Preises motiviert die ZBW, ihre Anstrengungen für einen gezielten Wissenstransfer von der Forschung in die Gesellschaft weiter auszubauen.“

„Ich freue mich sehr für das YES! und für alle, die an diesem Wettbewerb mitwirken. Das ist eine schöne Anerkennung für dieses einzigartige Projekt, bei dem Schulteams im direkten Austausch mit Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen tragfähige Lösungen zu aktuellen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Problemen erarbeiten“, so Dr. Nina Lemmens, Vorstand der Joachim Herz Stiftung.

### **Über das YES!**

Das „YES! – Young Economic Summit“ ist einer der größten Schulwettbewerbe rund um wirtschaftliche und gesellschaftliche Herausforderungen für die junge Generation. Schüler\*innen erarbeiten eigenständig Lösungen für globale ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Herausforderungen und präsentieren diese im Rahmen eines Schulkongresses, dem „YES! – Young Economic Summit“ in englischer Sprache. Im Diskurs mit Führungspersonlichkeiten und anderen Schüler\*innen schärfen sie ihren Blick auf globale Zusammenhänge und entwickeln eigene innovative Lösungsvorschläge. Über die besten Lösungen wird demokratisch abgestimmt. Die gewählten Lösungen werden ausgezeichnet und öffentlichkeitswirksam zur Umsetzung an geeignete Adressaten übergeben und nachverfolgt. Auf dem Weg zum YES! werden alle teilnehmenden Schulen kontinuierlich zu den Themen Recherche, Forschung, Präsentation und Medienarbeit unterstützt und begleitet. Damit nimmt das YES! Empfehlungen der Kultusministerkonferenz auf, Schüler\*innen darin zu befähigen, Medienanwendungen kritisch einzusetzen. Das „YES! – Young Economic Summit“ steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und ist ein gemeinsames Projekt der ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft und der Joachim Herz Stiftung. URL: [www.young-economic-summit.org](http://www.young-economic-summit.org)

### **Über die ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft:**

Die [ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft \(ZBW\)](http://www.zbw.eu) ist die weltweit größte Informationsinfrastruktur für die Wirtschaftswissenschaften. Die Einrichtung beherbergt rund 4 Millionen Medieneinheiten und ermöglicht den Zugang zu Millionen wirtschaftswissenschaftlicher Online-Dokumente. Allein 2019 wurden mehr als 9 Millionen digitale Volltexte heruntergeladen. Daneben stellt die ZBW eine rasant wachsende Sammlung von Open-Access-Dokumenten zur Verfügung. EconStor, der digitale Publikationsserver, verfügt aktuell über 190.000 frei zugängliche Aufsätze und Working Papers. Mit EconBiz, dem Fachportal für wirtschaftswissenschaftliche Fachinformationen, können Studierende oder Forschende in über 10 Millionen Datensätzen recherchieren. Zudem gibt die ZBW die beiden wirtschaftspolitischen Zeitschriften *Wirtschaftsdienst* und *Intereconomics* im Gold Open Access heraus. Die ZBW ist eine forschungsbasierte wissenschaftliche Bibliothek. Mit Professuren in der Informatik und deren international besetzter Doktorandengruppe beschäftigt sich die ZBW transdisziplinär mit dem Thema Digitalisierung der Wissenschaft. Die ZBW ist in ihrer Forschung international vernetzt. Hauptsächliche Kooperationspartner kommen aus EU-Großprojekten, aus DFG- bzw. BMBF-Projekten sowie aus dem Leibniz-Forschungsverbund Open Science. Die ZBW ist Teil der Leibniz-Gemeinschaft und Stiftung des öffentlichen Rechts. Sie wurde mehrfach für ihre innovative Bibliotheksarbeit mit dem internationalen LIBER Award ausgezeichnet.

### **Über die Joachim Herz Stiftung:**

Die gemeinnützige Joachim Herz Stiftung arbeitet überwiegend operativ und ist vorrangig in den Themenfeldern Naturwissenschaften, Wirtschaft sowie Persönlichkeitsbildung tätig. In diesen drei Bereichen werden auch kleine, innovative Projekte Dritter gefördert. Seit 2017 unterstützt die Stiftung zudem Forschungsprojekte in den Themenfeldern Medizin, Recht und Ingenieurwissenschaften. Die Joachim Herz Stiftung wurde 2008 errichtet und gehört zu den großen deutschen Stiftungen. [www.joachim-herz-stiftung.de](http://www.joachim-herz-stiftung.de)

Pressekontakt:

DR. DOREEN SIEGFRIED  
Pressesprecherin

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft  
Düsternbrooker Weg 120, 24105 Kiel  
T: +49 [0] 431. 88 14-455  
F: +49 [0] 431. 88 14-520  
M: +49 [0] 0172. 251 48 91  
E: [d.siegfried@zbw.eu](mailto:d.siegfried@zbw.eu)  
[www.zbw.eu](http://www.zbw.eu)